

#### Beweidungskonzept:

Neuschaffung eines Verbunds von extensiv genutztem Grünland durch die geplante Wiedereinführung bzw. Neueinführung von Schaf- oder Heckrinderbeweidung im Rahmen eines Beweidungskonzepts des Naturparks Fichtelgebirge.

Die einzelnen Flachland-Mähwiesen können durch Beweidung von umliegenden, derzeit intensiver genutzten Wiesen in einen Biotop-Verbund gebracht werden.

Auch eine Pflege der LRT 6510 - Flächen durch Beweidung ist möglich (Nachbeweidung nach erstem Schnitt).

Die übrigen LRT (Feuchte Hochstaudenflur 6430, Fließgewässer 3260, Erlen-Wälder 91E0) sind durch geeignete Führung und / oder Zäunung der Tiere auszusparen.

#### Legende

Maßnahmen für die FFH-Lebensraumtypen (LRT) nach Anhang I der FFH-Richtlinie

**LRT 3260: Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe**

- E\_11 Unterlassung baulicher Beeinträchtigungen
- E\_12 Rückbau von Verbauungen
- E\_13 Erhöhung Strukturvielfalt
- E\_15 Extensiv genutzten Uferstrandstreifen einrichten
- W\_11 Rückbau von Verbauungen
- W\_12 Erhöhung der Strukturvielfalt
- W\_13 Vernetzung des Lebensraumtyps
- W\_14 Extensiv genutzten Uferstrandstreifen einrichten
- W\_15 Altarm/Mäanderschleife anbinden/verfestigen

**LRT 6230: Artenreiche montane Borstgrasrasen**

- E\_21 Extensive Nutzung beibehalten
- E\_22 Extensive Nutzung und Bekämpfung Neophyten
- E\_24 Fortführung Nutzungsvereinbarungen
- W\_21 Wiedereinführung extensive Nutzung
- W\_23 Maßnahmen zur Habitatwiederherstellung
- W\_24 Anlage Pufferstreifen

**LRT 6430: Feuchte Hochstaudenfluren der planaren und montanen bis alpinen Stufe**

- E\_31 Erhaltung Gewässerrandstreifen
- E\_32 Fortführung Vertragsnaturschutz
- E\_33 Wiederherstellung lebensraumtypischer Breite
- W\_31 Wiederherstellung Gewässerrandstreifen
- W\_34 Anlage von Pufferstreifen, Vermeidung Nährstoffeinträge

**LRT 6510: Magere Flachland-Mähwiesen**

- E\_41 Extensive Nutzung beibehalten
- E\_42 Fortführung Nutzungsvereinbarungen
- E\_43 Extensive Nutzung unter Rücksichtnahme auf Nassbereiche
- E\_44 Nutzungsextensivierung der derzeitigen Nutzung
- E\_45 Nutzungsextensivierung und Rücksichtnahme auf Nassbereiche
- E\_46 Beibehaltung der derzeitigen Nutzung, Anlage Pufferstreifen
- W\_43 Nutzungsextensivierung der derzeitigen Nutzung

**LRT 7140: Übergangs- und Schwingrasenmoore**

- E\_61 Fortführung der Pflegemaßnahmen

**LRT 8220: Silikalfelsen mit Felspaltenvegetation**

- E\_71 Pflegemaßnahmen (Entfernen Gehölze)
- W\_71 Pflegemaßnahmen (Entfernen Gehölze und Rohhumusdecke)
- W\_72 Pflegemaßnahmen (Entfernen Gehölze)

**LRT 8230: Silikalfelsen mit Pioniervvegetation**

- E\_81 Pflegemaßnahmen (Entfernen Gehölze)
- W\_81 Pflegemaßnahmen (Entfernen Gehölze und Rohhumusdecke)

**LRT 9110: Hainsimsen-Buchenwald**

- E\_100 Fortführung der bisherigen, möglichst naturnahen Behandlung unter Berücksichtigung der Ir-typischen Baumarten

**LRT 9180: Schlucht- und Hangmischwälder**

- E\_101 Fortführung der bisherigen, möglichst naturnahen Behandlung; Erhöhung des Totholzanteils und der Anzahl der Biotopbäume

**LRT 91E0: Auenwälder mit Schwarzerle und Eschen**

- E\_111 Fortführung der bisherigen, möglichst naturnahen Behandlung; Nährstoffeinträge vermeiden
- E\_112 Lebensräume vernetzen

Maßnahmen für die bisher nicht im SDB genannten FFH-LRT nach Anhang I der FFH-Richtlinie

**LRT 3150: Naturnahe eutrophe Seen**

- E\_01 Extensive Teichnutzung beibehalten
- E\_02 Pflegemaßnahmen (Entschlammung)
- E\_03 Extensivierung der Nutzung, Anlage von Gewässerrandstreifen
- E\_04 Fortführung Nutzungsvereinbarungen
- W\_01 Extensivierung der derzeitigen Teichnutzung
- W\_02 Wiedereinführung extensive Teichnutzung oder Pflegemaßnahmen (Entschlammung)
- W\_03 Extensiv genutzten Gewässerrandstreifen einrichten

**LRT 6520: Berg-Mähwiesen**

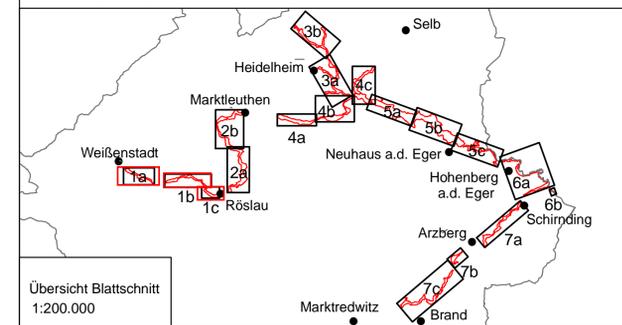
- E\_51 Extensive Nutzung beibehalten
- E\_53 Beibehaltung der extensiven Nutzung unter Rücksichtnahme auf Nassbereiche
- E\_54 Nutzungsextensivierung der derzeitigen Nutzung
- E\_55 Nutzungsextensivierung und Rücksichtnahme auf Nassbereiche

**Übergeordnete Maßnahmen**

- Bekämpfung von Neophyten (Riesen-Bärenklau, Jap. Staudenknöterich, Lupinen)

- Fläche mit Erhaltungs- und Wiederherstellungsmaßnahmen der Tierarten des Anhangs II der FFH-Richtlinie; Details: siehe Kartensatz 3b
- Flurkarte mit Flurnummern
- Außergrenze des FFH-Gebietes (Feinabgrenzung)

Kartenhintergrund: Digitales Orthophoto



Übersicht Blattschnitt  
1:200.000

Projekt: **Managementplan für das FFH-Gebiet 5838-302 "Eger-und Röslautal"**



Kartentitel: **Karte 3a: Erhaltungs- und Wiederherstellungsmaßnahmen der Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie**

Blatt Nr.: 1/7

Stand: Kartierung: 05-07/2009  
Kartenfertigung: 11/2010

Kartengrundlage: Daten aus dem Bayerischen Fachinformationssystem Naturschutz (FIS-Natur)  
Nutzung der Geodatenbasis der Bayerischen Vermessungsverwaltung;  
Geodatenbasis: © Bayerische Vermessungsverwaltung

Maßstab: 1:5.000  
0 50 100 150 200 Meter

Bearbeitung: **Büro für ökologische Studien**  
Oberkonnereuther Str. 6a  
95448 Bayreuth  
Tel. (0921) 507037-30  
Fax (0921) 507037-33  
www.bfoes.de

Im Auftrag der: **Regierung von Oberfranken**  
Ludwigstr. 20  
95444 Bayreuth